

Logwin 2023 mit zufriedenstellender Entwicklung in schwierigem Marktumfeld

Grevenmacher (Luxemburg) – Der Logwin Konzern erzielte im Jahr 2023 in einem herausfordernden Marktumfeld eine zufriedenstellende Umsatz- und Ergebnisentwicklung. Der Konzernumsatz lag mit 1.257,5 Mio. Euro erwartungsgemäß vor allem aufgrund marktbedingt niedrigerer Frachtraten deutlich unter dem Vorjahresniveau (2022: 2.259,0 Mio. Euro). Das operative Ergebnis (EBITA) war im Geschäftsjahr 2023 gegenüber dem Vorjahresergebnis mit 91,7 Mio. Euro ebenfalls rückläufig (2022: 120,1 Mio. Euro). Das Periodenergebnis des Logwin Konzerns stieg hingegen auf 80,2 Mio. Euro aufgrund eines verbesserten Finanzergebnisses und der Neueinschätzung latenter Steueransprüche.

Der Umsatz des Geschäftsfelds Air + Ocean lag aufgrund der am Luft- und Seefrachtmarkt deutlich gesunkenen Frachtraten sowie allgemein rückläufiger Volumina mit 917,2 Mio. Euro deutlich unter dem Vorjahresumsatz (2022: 1.796,0 Mio. Euro). Auch das Geschäftsfeld Solutions erwirtschaftete mit 341,9 Mio. Euro einen unter dem Vorjahresniveau liegenden Umsatz (2022: 466,3 Mio. Euro), verursacht durch die Beendigung und Veräußerung einzelner Geschäftsaktivitäten sowie ebenfalls frachtratenbedingt.

Das Geschäftsfeld Air + Ocean konnte erwartungsgemäß sein außerordentlich gutes Ergebnis des Vorjahres nicht wiederholen. Das operative Ergebnis (EBITA) des Geschäftsfelds Air + Ocean war mit 86,6 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr deutlich rückläufig (2022: 140,6 Mio. Euro). Das Geschäftsfeld Solutions hingegen übertraf mit 18,9 Mio. Euro das Vorjahresergebnis (EBITA) sehr erfreulich (2022: 3,6 Mio. Euro). Zu dieser Entwicklung trugen die Beendigung verlustbringender Aktivitäten sowie Maßnahmen zur Steigerung der Performance an verschiedenen operativen Standorten bei.

Der Free-Cashflow des Logwin Konzerns lag mit 64,6 Mio. Euro ebenfalls unter dem Vorjahresniveau (2022: 132,9 Mio. Euro). Dabei verzeichnete der Logwin Konzern einen Mittelzufluss aus der operativen Geschäftstätigkeit in Höhe von 107,9 Mio. Euro (2022: 169,6 Mio. Euro). Die Nettoliquidität des Konzerns lag zum Jahresende mit 280,4 Mio. EUR auf Vorjahresniveau (2022: 281,7 Mio. EUR).

Der Verwaltungsrat der Logwin AG beabsichtigt, der diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung 2024 vorzuschlagen, für das Geschäftsjahr 2023 eine Ausschüttung in Höhe von 14,00 Euro je Aktie (Vorjahr: 24,00 Euro je Aktie) zu beschließen.

Die vorgenannten zentralen Steuerungsgrößen (KPIs) sind Bestandteil des im Logwin Konzern eingesetzten Kennzahlensystems und werden im Abschnitt „Finanzwirtschaftliche Unternehmenssteuerung“ im Konzernlagebericht im Jahresfinanzbericht 2023 (Seite 1 ff.) entsprechend den Leitlinien für alternative Leistungskennzahlen der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) vom 5. Oktober 2015 erläutert.

Zusätzlich zum Jahresfinanzbericht veröffentlicht der Logwin Konzern am 11. März 2024 auf seiner Homepage www.logwin-logistics.com den Corporate Social Responsibility (CSR) Report für das Berichtsjahr 2023.

Über die Logwin AG

Die Logwin AG (Grevenmacher, Luxemburg) realisiert für seine Kunden Logistik- und Transportlösungen. Der Konzern erzielte 2023 einen Umsatz von 1,3 Mrd. Euro und beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiter. Logwin ist in allen wichtigen Märkten weltweit aktiv und verfügt über rund 190 Standorte auf sechs Kontinenten. Mit den beiden Geschäftsfeldern Solutions und Air + Ocean gehört die Logwin AG zu den führenden Unternehmen am Markt.

Die Logwin AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Mehrheitsaktionärin ist die DELTON Logistics S.à r.l., Grevenmacher (Luxemburg).

Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Esser

Chief Financial Officer

Tel: +352 719690-1112

sebastian.esser@logwin-logistics.com

www.logwin-logistics.com